

Presse- und Informationsdienst des Tourismusverbandes „Liebliches Taubertal“

Presse-Information Nr.: 155-2014

Dienstag, 16. Dezember 2014

„Weinland Taubertal“ beschließt Marketingaktivitäten 2015

Bundesweite Initiativen sehr erfolgreich – „Weinkost“ in Rothenburg geplant

In der aktuellen Sitzung des Arbeitskreises „Weinland Taubertal“ wurden wieder ausschließlich einstimmige Beschlüsse gefasst. Zu den Themen gehörten die Jahresrechnung 2014, die Haushaltsplanung für das Geschäftsjahr 2015 sowie die Vereinbarung der Vertriebswege.

Es wurden vor allem Vertriebs- und Marketingmaßnahmen auf den Weg gebracht. „Wir möchten in der Region und in der Nachbarschaft sowie auch bundesweit noch intensiver auf das ‚Weinland Taubertal‘ hinweisen“, erläuterte Dezernent Jochen Müssig eines der Ziele des Marketingplanes. Beispielsweise wird in der Region Aschaffenburg und im Raum Nürnberg durch Anzeigen für das Weinland Taubertal geworben und begleitend Pressearbeit gemacht.

Sehr erfolgreich sind die bundesweiten Initiativen. Dies belegte der Rückblick auf das Geschäftsjahr 2014. Durch Veröffentlichungen in entsprechenden Magazinen wurde eine sehr hohe Resonanz erzielt. „Die Anzeigen brachten nahezu 4000 Anfragen, die durch die Geschäftsstelle des Tourismusverbandes ‚Liebliches Taubertal‘ beantwortet wurden“, sagte Jochen Müssig über das erreichte Interesse. Dieser Ansatz wird auch im Jahr 2015 weiter verfolgt.

In der Arbeitssitzung wurde zudem vereinbart, dass die Weinprobierversammlung „Taubertäler Weinkost“ 2015 bei ausreichender Teilnehmerzahl parallel zum verkaufsoffenen Sonntag unter dem Motto „Stadtmosphäre“ in Rothenburg ob der Tauber stattfinden soll. Einige Mitglieder des Arbeitskreises und die Stadt Rothenburg bringen sich bereits bestens in die Planung ein.

Gesprochen wurde auch über das Projekt „Weinstraße Taubertal“, das seit November durch eine ansprechende Broschüre präsentiert wird. Gäste werden dadurch animiert, das „Weinland Taubertal“ von Wertheim-Dertingen bis Rothenburg ob der Tauber bzw. Niederstetten zu erkunden. „Die Weinstraße Taubertal macht Lust darauf, in die Weinorte hineinzufahren und Winzer- und Weingärtnerbetriebe sowie die Genossenschaften zu besuchen“, ergänzte Jochen Müssig. Die Broschüre geht zudem auf die typischen Gegebenheiten des Taubertals mit seinen Anbaugebieten im württembergischen, badischen und fränkischen Teil ein. Selbstverständlich werden auch die vorkommenden Rebsorten vorgestellt.

Weiteres Thema war die Neuwahl der Taubertaler Weinhoheiten 2015. Es haben drei Kandidatinnen eine Bewerbung abgegeben. Diese werden sich Mitte Dezember einem Vorstellungsgespräch mit einer Wissensabfrage unterziehen. Anschließend wird die Jury über die künftige Taubertaler Weinkönigin entscheiden. In der Mitgliederversammlung des Tourismusverbandes „Liebliches Taubertal“ am 24. März 2015 werden die Weinhoheiten inthronisiert.

Zum Arbeitskreis Weinland Taubertal gehören der Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, der Main-Tauber-Kreis, Winzer- und Weingärtnerbetriebe, Genossenschaften sowie einzelne Städte und Gemeinden. Ziele dieses Miteinanders sind die Stärkung des Taubertals unter Weingesichtspunkten und die Überwindung der weinrechtlichen Dreiteilung zwischen Baden, Württemberg und Franken. Seit 2011 findet sich der Arbeitskreis „Weinland Taubertal“ regelmäßig zusammen. Die Federführung hat der Main-Tauber-Kreis inne. Das Landratsamt lädt ein, kooperiert und setzt die getroffenen Entscheidungen um.

Informationen zum „Weinland Taubertal“ gibt es beim Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, c/o Main-Tauber-Kreis, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5806 und -5807, Fax 09341/5700, E-Mail touristik@liebliches-taubertal.de oder info@weinland.taubertal.de, Internet: www.liebliches-taubertal.de oder www.weinland-taubertal.de. tlt

Medienkontakt: Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5806 und -5807, Fax 09341/82-5700, E-Mail: touristik@liebliches-taubertal.de.